

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Muhsal (AfD)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales

Angriffe auf Sakralbauten und andere Gebäude von Religionsgemeinden in Gera, Jena und Weimar

Die **Kleine Anfrage 3104** vom 12. Juni 2018 hat folgenden Wortlaut:

Wie die Ostthüringer Zeitung berichtet, häufen sich Vorfälle von Vandalismus gegen Kirchen. Als Beispiel wird die Stadtkirche Jena aufgeführt. An der Nordseite der Stadtkirche sei es so dunkel, dass die Hemmschwelle für Steinwürfe gesunken sei. Einer dieser Steinwürfe habe sich während einer Veranstaltung ereignet. Ebenso gebe es seit Jahren Schmierereien an der Fassade. Weiter berichtet die Ostthüringer Zeitung, dass es Probleme mit Jugendlichen in der näheren Umgebung der Kirche gebe, wobei dort auch der Missbrauch von Drogen vermutet wird.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Angriffe auf welche Sakralbauten, Friedhöfe, Gemeindehäuser und andere Gebäude von welchen Glaubensgemeinschaften gab es seit dem Jahr 2010 in Weimar, Gera und Jena (bitte aufschlüsseln nach Jahr, Ort, Art des Delikts [Sachbeschädigung, Brandstiftung, Diebstahl und Ähnliches], Einordnung als religiös oder Politisch motivierte Kriminalität - Rechts, Links, Islamistisch, Ausländerextremistisch und Sonstige)?
2. Auf welche Höhe belaufen sich die jeweiligen Sachschäden?
3. Wie viele Übergriffe auf tatsächliche oder vermeintliche Mitglieder einer Glaubensgemeinschaft gab es im Zusammenhang mit deren Religionszugehörigkeit, Religionsausübung oder deren Besuch einer sakralen Stätte in Weimar, Gera und Jena (bitte aufschlüsseln nach Jahr, Ort, Religionszugehörigkeit des Opfers, Art des Delikts, Einordnung als Politisch motivierte Kriminalität - Rechts, Links, Islamistisch, Ausländerextremistisch und Sonstige)?
4. Wie viele Ermittlungsverfahren wegen welcher Tatbestände wurden jeweils im Zusammenhang mit den in Frage 1 und 3 erfragten Vorfällen gegen Tatverdächtige welchen Alters, welcher Staatsangehörigkeit (bitte auch gegebenenfalls doppelte und vorherige Staatsangehörigkeit angeben) sowie welchem Aufenthaltsstatus und welchen Verbindungen in welches politische Milieu mit welchem Ergebnis (noch laufende Ermittlungen, Einstellung, Freispruch, Verurteilung und Strafmaß) eingeleitet?
5. Wie viele Sakralbauten und andere Gebäude, Orte von Glaubensgemeinschaften gibt es in Weimar, Jena und Gera (bitte aufschlüsseln nach Ort, Religionszugehörigkeit und Anzahl der Gemeindeglieder)?

6. Wie beurteilt die Landesregierung die Entwicklung der Angriffe auf Sakralbauten und andere Gebäude von verschiedenen Glaubensgemeinschaften sowie auf Personen aufgrund ihrer Religionszugehörigkeit seit dem Jahr 2010? Auf welche konkreten Faktoren ist ein eventueller Anstieg bei den Delikten jeweils zurückzuführen?
7. Welche Maßnahmen stehen der Landesregierung zur Verfügung, um Angriffe auf Gebäude von Glaubensgemeinschaften und religionsangehörige Personen zu minimieren beziehungsweise zu verhindern?

Das **Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 24. August 2018 wie folgt beantwortet:

Zu 1.:

Zur Beantwortung der Frage wurden Daten der Polizeilichen Kriminalstatistik erhoben. Dazu wurden für die Recherche in der Polizeilichen Kriminalstatistik für die Städte Gera, Jena und Weimar für die Jahre 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016 und 2017 alle Delikte zu folgenden Tatörtlichkeiten berücksichtigt: Betraum/Betraum, Friedhof, Grab, Kapelle, Kirche, Kloster, Leichenhalle, Parkplatz am Friedhof und Pfarrhaus. Diese Tatörtlichkeiten weisen aufgrund ihrer Natur einen Bezug zur Religion auf, stellen aber nicht auf das Tatmotiv ab. Angaben zur Tatmotivation sowie detaillierte Angaben zum angegriffenen Objekt werden in der Polizeilichen Kriminalstatistik nicht abgebildet.

Die recherchierten Daten werden für die Stadt Gera in Anlage 1, für die Stadt Jena in Anlage 2 und für die Stadt Weimar in Anlage 3 dargestellt.

Zu 2.:

Angaben zu Sachschäden liegen nicht vor.

Zu 3. und 4.:

Über die in den Anlagen 1, 2 und 3 dargestellten Daten hinaus liegen keine Angaben zu den Ermittlungsverfahren vor. Angaben zur Tatmotivation werden in der Polizeilichen Kriminalstatistik nicht abgebildet, deshalb sind entsprechende Angaben zu den in der Antwort zu Frage 1 dargestellten Delikten nicht möglich.

Auf der Grundlage einer Recherche im Definitionssystem Politisch motivierte Kriminalität ergab sich für die Beantwortung der Fragen 3 und 4 das in Anlage 4 dargestellte Ergebnis.

Zu 5.:

Auf der Internetpräsenz des Thüringer Landesamtes für Statistik finden sich die in Anlage 5 dargestellten Daten zur Zugehörigkeit zu Religionsgemeinschaften, welche auf den Erhebungen des Mikrozensus im Jahr 2011 beruhen. Darüber hinaus gehende Informationen liegen der Landesregierung nicht vor.

Zu 6.:

Die Anzahl der registrierten Straftaten in diesem Kriminalitätsfeld bewegt sich auf einem sehr niedrigen zweistelligen Niveau. Ein Anstieg der Deliktzahlen ist nicht festzustellen. Gleichwohl ist natürlich jede Straftat, eine Straftat zu viel. Bekannt gewordene Delikte werden deshalb mit aller Konsequenz verfolgt.

Zu 7.:

Die Sicherheitsbehörden des Freistaats Thüringen beurteilen fortlaufend sicherheitsrelevante Erkenntnisse, die Grundlage für die Beurteilung von Gefährdungslagen und darauf basierender Schutzmaßnahmen sind. Aufgrund der Ergebnisse dieser Beurteilungen erfolgen angemessene anlassbezogene Maßnahmen.

Maier
Minister

Anlagen*

* Hinweis:

Auf den Abdruck der Anlagen wurde verzichtet. Ein Exemplar mit Anlagen erhielten jeweils die Fraktionen und die Landtagsbibliothek. Des Weiteren können sie im Abgeordneteninformationssystem unter der oben genannten Drucksachennummer sowie im Internet unter der Adresse: www.parldok.thueringen.de eingesehen werden.

Lfd. Nr.	Jahr	Ort	Delikt	PMK-Bereich	Religion OG	Tatverdächtige	Verfahrensausgang
1	2014	Gera	Beleidigung ohne sexuelle Grundlage (Par. 185 StGB)	PMK -rechts-	Christentum	Unbekannt	Einstellung nach § 170 Abs. 2 StPO
2	2014	Gera	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen (Par. 86a StGB)	PMK -rechts-	Christentum	ein Tatverdächtiger, männlich, 24 Jahre, deutsch	Einstellung Nach § 170 Abs. 2 StPO
3	2015	Gera	Beleidigung (Par. 185 StGB)	PMK -rechts-	Christentum	ein Tatverdächtiger, männlich, 47 Jahre, deutsch	Abgabe an Staatsanwaltschaft außerhalb Thüringens
4	2015	Jena	Beleidigung ohne sexuelle Grundlage (Par. 185 StGB)	PMK -rechts-	unbekannt - Indien	zwei Tatverdächtige,	1x Einstellung nach § 154 Abs. 2 StPO

Lfd. Nr.	Jahr	Ort	Delikt	PMK-Bereich	Religion OG	Tatverdächtige	Verfahrensausgang
						männlich, 31 und 30 Jahre, deutsch	1x Urteil: 2 Jahre Gesamtfreiheitsstrafe
5	2016	Jena	Beleidigung auf sexueller Grundlage (Par. 185 StGB)	PMK –nicht zuzuordnen-	Islam	ein Tatverdächtiger, männlich, 44 Jahre, deutsch	Anklage zum Strafrichter
6	2015	Weimar	Körperverletzung - vorsätzlich - leichte (Par. 223 StGB)	PMAK	Christentum	ein Tatverdächtiger, männlich, 32 Jahre, irakisch, Asylsuchender	Einstellung nach § 170 Abs. 2 StPO

ANLAGE 5

Stadt	Bevölkerung							
	Insgesamt	davon Römisch- katholische Kirche	Evangelische Kirche	Evangelische Freikirchen	Othodoxe Kirchen	Jüdische Gemeinden	Sonstige öffentlich- rechtliche Religions- gemein- schaften	Keiner öffentlich- rechtlichen Religions- gemein- schaft zugehörig
Gera	94880	2500	9420	860	--	--	910	80850
Jena	105370	7190	17110	--	750	--	590	78770
Weimar	62430	4220	13180	--	450	--	830	43220